

# Unsere Mitarbeiter = Nos collaborateurs = Our co-operators

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **17 (1963)**

Heft 10: **Volksschulen = Ecoles publiques = Public schools**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

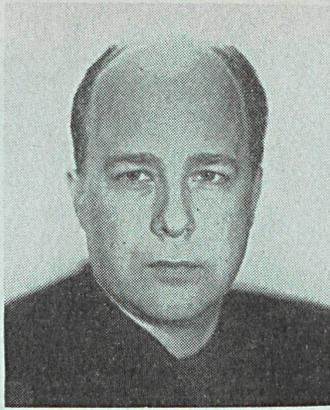
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Unsere Mitarbeiter

Nos collaborateurs  
Our co-operators



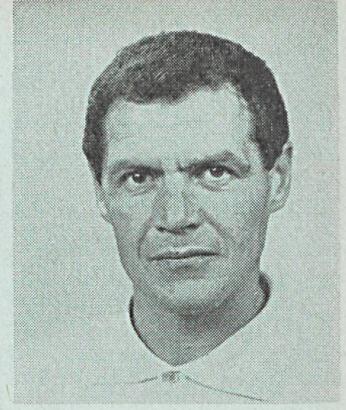
### Lennart Uhlín

Geboren 1917 in Alnö. 1938-1942 Architekturstudium an der Technischen Hochschule Stockholm. 1942-1944 Mitarbeiter von Prof. Paul Hedqvist. 1944-1946 eigenes Büro. 1946-1952 Arbeit in Architektengemeinschaft. Seit 1952 eigenes Büro mit Lars Malm, seit 1960 mit fünf Partnern. 1958-1962 Professor an der Technischen Hochschule Stockholm. 1962 Technischer Direktor der National Board of Building. Mitglied der Schwedischen Architektenvereinigung (SAR).



### Lars Malm

Geboren 1919 in Malmköping. Studium an der Technischen Hochschule Stockholm. 1942-1945 in Farmer's Union's Architect Office, 1945-1952 Berater der Ingenieur und Architekt im Vattenbyggnadsbyran (VBB). Seit 1952 eigenes Büro mit Lennart Uhlín, seit 1960 mit fünf Partnern. Mitglied der Schwedischen Architektenvereinigung (SAR).



### Georg Miskar

Geboren 1924 in Eisgrub, Tschechoslowakei. 1947-1952 Architekturstudium an der Technischen Hochschule Graz. 1951-1953 Assistent an der Technischen Hochschule Graz. 1953 bis 1954 in Eglers Stadtplanungsbüro, Stockholm. Seit 1954 im Architekturbüro Uhlín + Malm, seit 1960 in Partnerschaft.

#### Wichtigste Bauten:

Schulen in Flen, Katrineholm, Själevad, Skön, Sundsvall / Städtisches Verwaltungsgebäude in Njurunda / Banken in Stockholm und Sundsvall / Stand und Restaurant Rennbahn Sollvalla.



### Werner Hammeley

Geboren 1930 in Stuttgart. Volksschule, Oberschule. Drei Jahre Baupraxis. Studium an der Staatsbauschule in Stuttgart. Von 1956 bis 1960 freier Mitarbeiter bei Dipl.-Ing. Wolf Irion in Stuttgart. Seit 1960 eigenes Büro in Partnerschaft mit Horst Nanz. Wettbewerbserfolge. BDA-Mitglied.

### Horst Nanz

Geboren 1928 in Stuttgart. Volksschule, Oberschule. Drei Jahre Baupraxis. Studium an der Staatsbauschule in Stuttgart. Von 1954 bis 1960 Mitarbeiter und freier Mitarbeiter bei Dipl.-Ing. Wolf Irion in Stuttgart. Seit 1960 eigenes Büro in Partnerschaft mit Werner Hammeley. Wettbewerbserfolge. BDA-Mitglied.

#### Wichtigste Bauten:

Volksschule Unterurbach, 1960-1961 / Volksschule Schorndorf, im Bau / Ev. Gemeindezentrum in Stuttgart-Bad Cannstatt, in der Planung / Samschule Schurwald, Projekt / Ortsplanung Unterurbach, Bauleitplanung.



### Werner Rohner

Geboren 1922 in Basel. Besuch des Gymnasiums in Basel. Lehre als Bauzeichner. Tätigkeit in Basel und Liestal. Seit 1954 eigenes Büro, anfangs in Liestal, seit 1956 in Pratteln.

#### Wichtigste Bauten

Wohlfahrtshaus, Labor- und Magazinbau der Rohner AG, Kantine F. Chiesa, Karosseriewerkstätte, Buchdruckerei und Wohnhaus, Schwimmbad und Sportplatz, alles in Pratteln, Staatsarchiv und Lehrmittelverwaltung in Liestal, Gemeindezentrum Arisdorf, Projekt, Werksiedlung der Buss AG in Pratteln, Projekt, Fabrik für Stahl- und Apparatebau in Pratteln, Projekt.

### Biographische Notizen von:

Notes biographiques de:  
Biographical Informations of:

J. B. Bakema  
siehe Heft 4/63

Fritz Haller  
siehe Heft 8/61

Kaija und Heikki Sirén  
siehe Heft 5/61

A. Barth und H. Zaugg  
siehe Heft 2/61

Novotny/Mähner  
siehe Heft 7/62

Carlfried Mutschler  
siehe Heft 3/63